

Diese ausführlichen Datenschutzinformationen dienen der Ergänzung unserer Patienten-Datenschutzinformationen, die wir Ihnen beim Besuch unserer Praxis bereits zur Verfügung gestellt haben. In diesem Dokument finden Sie detailliertere Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit, möglichen Datenempfängern, zu unserer Nutzung der elektronischen Patientenakte, zur elektronischen Medikationsliste sowie eRezepten, zu Speicherfristen sowie zu Ihren Datenschutzrechten.

Um diese ausführlichen Datenschutzinformationen trotz der komplexen Informationen möglichst lesbar und verständlich zu halten, wollen wir Dopplungen vermeiden. Diese ausführlichen Datenschutzinformationen verstehen sich also stets in Zusammenhang mit unseren Patienten-Datenschutzinformationen, aus denen Sie wichtige Informationen etwa zum Verantwortlichen für die Datenverarbeitung, zum Zweck und Umfang der Datenverarbeitung oder zum betrieblichen Datenschutzbeauftragten entnehmen können. Wenn Sie die Patienten-Datenschutzinformationen versehentlich noch nicht erhalten haben sollten, wenden Sie sich bitte an unsere Praxis. Wenn Sie die Patienten-Datenschutzinformationen bereits erhalten haben, aber trotzdem Fragen haben, wenden Sie sich gerne an die dort aufgeführten Kontaktmöglichkeiten.

1. Gemeinsame Verantwortlichkeit

Wie Sie bereits in unserer Patienten-Datenschutzinformation erfahren haben, sind wir für bestimmte Verarbeitungsvorgänge gemeinsam mit der **LifeLink Medical GmbH**, Neuer Zollhof 1, 40221 Düsseldorf, datenschutzrechtlich verantwortlich. Die gemeinsame Verantwortlichkeit besteht deshalb, weil bestimmte Verwaltungs-, Organisations-, IT-, Qualitätsmanagement-, Datenschutz- und Unterstützungsleistungen innerhalb der LifeLink-Gruppe gemeinsam organisiert und gesteuert werden. In diesen Bereichen entscheiden die jeweilige Praxis und die LifeLink Medical GmbH gemeinsam über Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Wir haben im Rahmen einer Vereinbarung über die gemeinsame Verantwortlichkeit festgelegt, welche Aufgaben von der jeweiligen Praxis und welche Aufgaben von der LifeLink Medical GmbH wahrgenommen werden. Die Praxis ist insbesondere für die medizinische Behandlung, Diagnostik sowie die Behandlungsdokumentation verantwortlich. Die LifeLink Medical GmbH unterstützt die angeschlossenen Praxen insbesondere bei zentralen Organisations-, Verwaltungs-, IT-, Datenschutz-, Qualitätsmanagement- und Compliance-Prozessen. Die interne Aufgabenverteilung berührt Ihre gesetzlichen Rechte nicht. Sie können Ihre Datenschutzrechte gegenüber jedem der gemeinsam Verantwortlichen geltend machen. Die wesentlichen Inhalte dieser Vereinbarung finden Sie nachfolgend zusammengefasst.

2. Ergänzende Informationen zu Datenempfängern

Sie haben bereits aus unseren Patienten-Datenschutzinformationen erfahren, dass wir personenbezogene Daten in bestimmten Fällen an Dritte weitergeben. Anschließend erläutern wir genauer, unter welchen Umständen dies passiert und um welche Dritten es sich jeweils handelt. Wir führen für sämtliche Datenempfänger überdies genaue Kontaktinformationen auf. Natürlich können

auch diese ausführlichen Datenschutzinformationen nicht jeden einzelnen Fall abdecken. Falls Ihnen daher etwas unklar ist, wenden Sie sich gerne jederzeit an uns.

Empfängername	Empfängerkontakt	Verarbeitungssituation
NETsec GmbH und Co. KG	Hendrik Spies	IT-Support, Rechenzentrumsbetrieb, Datensicherung
Siemens Healthcare GmbH	Pietro Durazzo	Bereitstellung der Software teamplay, Support
Timly Software AG	Nicholas Weingarten	Bereitstellung einer Medizinprodukteverwaltung
Cinify UG	Jan Vorderbäumen	Bereitstellung einer Lösung zur Datenaufbereitung
EDL Software Deutschland GmbH	-	Software-Support
Microsoft Corporation	-	Bereitstellung von E-Mail-Postfächern, Office-Applikationen
MedEcon Telemedizin GmbH	-	Transfer von Bilddaten, Betrieb KI-Marktplatz
DataCo GmbH	Marc Deim	Betrieb einer Plattform zur Verwaltung von Datenschutz-Vorgängen
Exclaimer Ltd.	-	Verarbeitung von E-Mails
MARIS Healthcare GmbH	-	Support
321 MED GmbH	-	Bereitstellung eines Chat-Bots
DEKOM Engineering GmbH	-	Bereitstellung einer Plattform zur Übertragung von Bilddaten
Mediaire GmbH	-	Support

3. Elektronische Patientenakte

Wie in unseren Patienten-Datenschutzinformationen dargestellt und wie Sie von Ihrer Krankenkasse erfahren haben sollten, ist es Ihre Entscheidung, ob unsere Praxis für Sie die elektronische Patientenakte (ePa) nutzt. Um Ihnen diese Entscheidung zu erleichtern, erläutern wir Ihnen nachfolgend, wozu die ePa dient, wie sie funktioniert und was ihr Einsatz in unserer Praxis für Sie konkret bedeutet. Wir erklären Ihnen zudem, wie Sie Ihre ePa durch unsere Praxis mit Unterlagen befüllen lassen oder einer Befüllung widersprechen. Datenschutzrechtlich verantwortlich für die ePa ist jedoch nicht unsere Praxis. Bitte wenden Sie sich daher bei konkreten Fragen zum Datenschutz im Rahmen der ePa an Ihre Krankenkasse.

Standardmäßig erhält unsere Praxis mit jedem Auslesen Ihrer Gesundheitskarte jeweils 90 Tage Zugriff auf Ihre ePa. Wenn wir Ihre Gesundheitskarte innerhalb dieser 90 Tage erneut auslesen, beginnt die Frist also von neuem. Den Zugriff erteilen Sie allein durch das Stecken der

Gesundheitskarte, ohne zusätzliche Einwilligung oder Abfrage einer PIN. Über Ihre ePa-App können Sie ebenfalls Zugriff erteilen, den Zugriff verlängern oder verkürzen.

Ein erteilter Zugriff gilt für die gesamte Praxis und erlaubt uns im Grundsatz, auf alle in der ePa enthaltenen Daten und Dokumente zuzugreifen. Diese Daten und Dokumente sind in der ePa strukturiert festgehalten und durchsuchbar. Wir können Dokumente herunterladen und in unsere praxisinterne Behandlungsdokumentation überführen. Der Zugriff erfolgt dabei direkt über unser Praxisverwaltungssystem (PVS). Sämtliche Zugriffe auf Daten und Dokumente in der ePa werden vom System protokolliert. Diese Protokolle sind für Sie zugänglich. Sie können also jederzeit nachvollziehen, wer wann welche Inhalte Ihrer ePa eingesehen hat.

Welche Daten und Dokumente in der ePa enthalten sind, entscheiden Sie. Sie können Dokumente verbergen oder dem Zugriff durch unsere Praxis widersprechen. Wir führen keine vollständige Sichtung oder Überführung der ePa oder der enthaltenen Daten und Dokumente durch. Lediglich wenn sich im Zusammenhang mit der Behandlung ein Anlass für eine Sichtung oder Überführung bestimmter Inhalte ergibt oder wenn Sie dies konkret wünschen, sichten oder überführen wir Inhalte aus der ePa. Im Mittelpunkt der Behandlung steht weiterhin das persönliche Behandlungsgespräch mit Ihnen. Auch wenn Sie grundsätzlich eine Nutzung der ePa wünschen, befüllt unsere Praxis die ePa nicht automatisiert.

Sie haben Anspruch darauf, dass wir Ihre ePa auf Anfrage mit behandlungsrelevanten Daten befüllen oder auch, auf Wunsch, Daten aus der ePa löschen. Die Befüllung können alle qualifizierten Angestellten unserer Praxis vornehmen. Sie müssen hierfür nicht anwesend sein. Gesetzlich verpflichtet sind wir auch ohne Ihren ausdrücklichen Wunsch zur Befüllung der ePa mit bestimmten Dokumenten in Bezug auf Ihre Behandlung. Diese gesetzliche Verpflichtung betrifft Befundberichte aus diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen sowie aus bildgebender Diagnostik, Laborbefunde sowie Arztbriefe. Allerdings besteht die Verpflichtung nur dann, wenn Sie dieser Befüllung nicht widersprochen haben, unsere Praxis die enthaltenen Daten selbst erhoben oder im Falle von Laborbefunden in Auftrag gegeben hat, die Daten der aktuellen Behandlung entstammen und sie in einem elektronischen Format vorliegen. Zudem besteht für Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren keine Verpflichtung zur Befüllung, wenn einer Befüllung erhebliche therapeutische Gründe entgegenstehen oder gewichtige Gründe für eine Gefährdung des Kindeswohls vorliegen. Berufen wir uns auf eine der Ausnahmen für Kinder und Jugendliche, vermerken wir dies in unserer Behandlungsdokumentation.

Sie können der Befüllung der ePa durch unsere Praxis mit bestimmten Dokumenten jederzeit **widersprechen**. Daneben können Sie auch die Befüllung der ePa durch unsere Praxis mit bestimmten Dokumenten im Rahmen Ihres oben beschriebenen Anspruchs **verlangen**. Wenn Sie der Befüllung der ePa durch uns widersprechen oder eine Befüllung verlangen möchten, teilen Sie dies bitte unserem Praxispersonal mit, wahlweise auch unter den in unserer Patienten-Datenschutzinformation mitgeteilten Kontaktinformationen. Wir werden die entsprechende Angabe dann in unserer Behandlungsdokumentation vermerken.

Bitte beachten Sie, dass der schrittweise Ausbau der ePa dem Befüllen aktuell noch technische Grenzen setzt. Zum Stand dieser ausführlichen Datenschutzinformationen sind lediglich PDF/A-Dateien mit einer maximalen Dateigröße von 25 Megabyte einstellbar. Dokumente, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, können wir der ePa nach jetzigem Stand nicht hinzufügen.

4. Elektronische Medikationsliste und eRezepte

Die Elektronische Medikationsliste (eML) und eRezepte sind ergänzende gesetzgeberische Maßnahmen zur medizinischen Versorgung, die mit der ePa in Verbindung stehen und grundsätzlich auch in unserer Praxis Anwendung finden können.

Die eML dient der vollständigen Auflistung sämtlicher Medikamente, die von Ihrem behandelnden Arzt per eRezept verordnet wurden. Aus der eML ist auch ersichtlich, ob Sie ein eRezept tatsächlich eingelöst haben. Das eRezept dient dem vereinfachten Bezug verschreibungspflichtiger Medikamente. Verschreibungspflichtige Medikamente, für die Ihre Krankenkasse Kosten übernimmt, müssen per eRezept verschrieben werden und finden daher stets Eingang in die eML. In anderen Bereichen wie etwa Privatverordnungen oder Over-the-Counter-Medikation kann der Einsatz von eRezepten möglich sein, ist aber nicht verpflichtend. Diese Medikamente können, wenn ein eRezept genutzt wurde, Eingang in die eML. Überhaupt nicht zum Einsatz kommt das eRezept aktuell in einigen Bereichen wie etwa dem Verschreiben von Betäubungsmitteln. Derartige Verschreibungen fließen dementsprechend auch nicht in die eML ein.

Die eML wird automatisiert vom eRezept-Server befüllt. Es findet also ein permanenter Datenaustausch statt, der es erlaubt, Medikamentenverschreibungen und die Einlösung entsprechender Rezepte simpel und übersichtlich aufzulisten. Sie können die resultierende Auflistung über Ihre ePa selbst einsehen und herunterladen.

Sie können der Nutzung der eML in Ihrer ePa-App oder über Ihre Krankenkasse widersprechen. Der Widerspruch unterbindet den automatisierten Datenfluss vom eRezept-Server in die eML beziehungsweise die ePa. Bereits vorhandene Informationen werden gelöscht. Sie können alternativ auch festlegen, dass die eML nur für Sie selbst zugänglich ist. Einzelne Einträge auszublenden, zu sperren oder zu löschen ist derzeit nicht möglich.

5. Speicherung Ihrer Daten

In unseren Patienten-Datenschutzinformationen haben wir Sie darauf hingewiesen, dass die Speicherdauer für Ihre personenbezogenen Daten von der Behandlungsart und anderen Umständen abhängt. Wir geben Ihnen nachfolgend einige weitere häufige Beispiele für die Speicherdauer in bestimmten Situationen. Bitte beachten Sie aber, dass wir aufgrund der Vielfalt an möglichen Umständen auch hier nicht sämtliche Situationen darstellen können. Auf Nachfrage teilen wir Ihnen gerne die für Ihre Daten maßgebliche Speicherdauer mit oder die Kriterien, anhand derer wir die für Ihre Daten geltende Speicherdauer berechnen.

Diese Speicherdauer betrifft nicht die Speicherung von personenbezogenen Daten im Rahmen der ePa, sondern lediglich unsere praxiseigene Behandlungsdokumentation.

6. Ihre Rechte

Sie wissen bereits aus unseren Patienten-Datenschutzinformationen, dass Sie als datenschutzrechtlicher Betroffener über zahlreiche Rechte verfügen. Adressat dieser Rechte sind in aller Regel wir als datenschutzrechtlich Verantwortlicher. Nachfolgend geben wir Ihnen einige ergänzende Erläuterungen und Informationen zum Inhalt der verschiedenen Rechte, die die DSGVO sowie das nationale Datenschutzrecht Ihnen gewährt.

- Das **Auskunftsrecht** ist das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie das Recht, weitere Auskünfte etwa über Verarbeitungszwecke, Datenkategorien, Empfänger oder Empfängerkategorien sowie Speicherdauer zu erhalten.
- Das Recht auf **Berichtigung** ist das Recht, von uns die unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten über Sie zu verlangen.
- Das Recht auf **Einschränkung** der Verarbeitung gibt Ihnen in bestimmten Konstellationen die Möglichkeit, uns Teile einer Datenverarbeitung zu untersagen. Dies kann etwa dann der Fall sein, wenn Sie die Richtigkeit der von uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten und wir die Richtigkeit dieser Daten überprüfen müssen, oder wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zwar nicht mehr für unsere Zwecke brauchen, Sie diese Daten aber für einen Rechtsstreit benötigen.
- Das Recht auf **Löschung** gibt Ihnen unter Umständen das Recht, die unverzügliche Löschung Ihrer bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht kann beispielsweise dann bestehen, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die wir die Daten erhoben haben, nicht mehr benötigen oder wenn wir Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet haben. Auch ein Widerruf einer erteilten Einwilligung kann zu einem Löschungsanspruch führen, wenn es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung fehlt.
- Das Recht auf **Unterrichtung** bedeutet, dass wir verpflichtet sind, im Falle der wirksamen Geltendmachung eines Berichtigungs-, Löschungs- oder Einschränkungrechts auch unseren Datenempfängern mitzuteilen, dass Sie von einem solchen Recht Gebrauch gemacht haben, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder unverhältnismäßig aufwändig.
- Das Recht auf **Datenübertragbarkeit** gibt Ihnen unter bestimmten Bedingungen das Recht, von uns die Bereitstellung der von uns über Sie verarbeiteten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu verlangen. Sie können in

solchen Fällen auch die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen, soweit dies technisch machbar ist und Freiheiten und Rechte Dritter nicht beeinträchtigt werden. Das Recht auf Datenübertragbarkeit besteht dann, wenn wir Ihre Daten mittels automatisierter Verfahren auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder eines mit Ihnen geschlossenen Vertrags verarbeiten.

- Ihr **Widerspruchsrecht** gibt Ihnen das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf unseren berechtigten Interessen oder einem öffentlichen Interesse gründet, Widerspruch einzulegen. Wenn Sie Widerspruch einlegen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten nur dann weiter, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Daneben besteht ein jederzeitiges Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung.
- Ihr **Widerrufsrecht** bedeutet, dass Sie Ihre Einwilligung in eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit für die Zukunft widerrufen können. Dies beeinträchtigt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit bereits erfolgter Datenverarbeitungen.
- Das Recht, sich bei der **Aufsichtsbehörde** zu beschweren, steht in Ergänzung zu Ihren sonstigen Rechten sowie etwaigen anderen Rechtsbehelfen. Sie können sich insbesondere an Aufsichtsbehörden im EU-Mitgliedstaat Ihres Wohnorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des Verstoßes wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen Datenschutzrecht verstößt. Eine Übersicht über die Datenschutzbehörden der deutschen Bundesländer finden Sie unter dem Link <https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html/>.

7. Stand und Aktualisierung

Der Stand dieser ausführlichen Datenschutzinformationen ist 13.08.2026. Wir überprüfen die ausführlichen Datenschutzinformationen regelmäßig und unabhängig von unseren Patienten-Datenschutzinformationen und aktualisieren sie nach Bedarf.

Erstellungsdatum	07.07.2026
Klassifizierung	öffentlich
Letzte Änderung	13.08.2026
Revision	01

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)



Die nachfolgende Übersicht zeigt, in welchen Bereichen personenbezogene Daten innerhalb der LifeLink-Gruppe gemeinsam verarbeitet werden. Hierzu gehören insbesondere die Organisation des Praxisbetriebs, die Bereitstellung und der sichere Betrieb der eingesetzten IT-Systeme, die Qualitätssicherung, die Abrechnung medizinischer Leistungen, die Einhaltung gesetzlicher Anforderungen sowie sonstige zentrale Unterstützungsleistungen für die angeschlossenen Praxen.

Verarbeitungen: Welche Verarbeitungen sind betroffen?	HR	Controlling/ Finance	Praxis- und Operationsmanagement	Medizincontrolling und Digitalisierung	Medizintechnik	IT-Infrastruktur der Lifelink-Gruppe	QM	Patientenmanagement, Bildertstellung und Bildbefundung Radiologie	Abrechnung Radiologie	Marketing	Datenschutz	M&A	Patientenmanagement und Behandlungsbefundung Kardiologie	Abrechnung Kardiologie
Gemeinsam festgelegte Zwecke und Mittel der Verarbeitung														
Verantwortungsbereiche: In dem Wirkungsbereich welches Verantwortlichen liegen die jeweiligen Verarbeitungen? Die nachfolgende Übersicht zeigt, welche Verarbeitungsvorgänge überwiegend durch die jeweilige Praxis, durch die LifeLink Medical GmbH oder gemeinsam gesteuert werden. Die Auflistung dient der Transparenz über die interne Aufgabenverteilung. Ihre Rechte als betroffene Person bleiben hiervon unberührt.														
Verantwortlicher A: Lifelink Medical GmbH	X	X	X	X	X	X	X	-	X	X	X	X	-	-

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)



Verantwortlicher B:	X	X	X	X	X	-	-	X	X	X	X	-	X	X
Praxen nach Anhang 2														
Nicht beteiligte Praxen	-	-	-	-	-	-	-	?	?	?	?	-	?	?
Pflichten: Für welche Pflichten ist welcher Verantwortliche zuständig? Die nachfolgende Übersicht beschreibt, wie die datenschutzrechtlichen Pflichten zwischen den gemeinsam Verantwortlichen aufgeteilt wurden. Unabhängig von dieser internen Aufgabenverteilung können Sie Ihre Datenschutzrechte gegenüber jedem der gemeinsam Verantwortlichen geltend machen. Eingehende Anfragen werden zwischen den Verantwortlichen abgestimmt bearbeitet.														
Informationspflicht bei Erhebung personenbezogener Daten (Art. 13)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
Informationspflicht bei Erhebung	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)



nicht bei Betroffenen (Art. 14)														
Auskunftsverlangen (Art. 15)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
Berichtigungsanfragen (Art. 16)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
Löschbegehren (Art. 17)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
Beschränkung der Verarbeitung (Art. 18)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
Mitteilung der Löschpflicht (Art. 19)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
Datenportabilität (Art. 20)	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B
Wider-	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B	B

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)



sprüche (Art. 21)														
Festlegung, Dokumentation und Überprüfung technisch-organisatorischer Maßnahmen (Art. 24 Abs. 1 i.V.m. Art. 32)	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B
Datenschutzfolgenabschätzung (Art. 35)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
Konsultation mit Aufsichtsbehörden (Art. 36)	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A
Bereitstellung des Wesentlichen der Vereinba-	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)



Angabe zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26)														
Einschalten und Überprüfung von Auftragsverarbeitern (Art. 28)	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B
Führung des Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkeiten (Art. 30)	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B
Meldung von Datenpannen (Art. 33, 34)	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B	A und B
Benennung eines	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A	A

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen
Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)



Datenschutz beauftrag- ten (Art. 37)														
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)

Betroffene Daten bei der gemeinsamen Verarbeitung	Zuordnung der betroffenen Datenkategorien zu den relevanten Datenverarbeitungen
Patientendaten: Patientenstammdaten (zB für Terminierung) – Vor- und Nachname des Patienten, Geschlecht, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Versicherungsstatus	• IT-Infrastruktur in der Gruppe (im Rahmen administrativer Tätigkeiten und im Zuge der Bereitstellung der Software) • Patientenmanagement und Bildbefundung Radiologie • Patientenmanagement und Behandlungsbefundung Kardiologie • Datenschutz (soweit von datenschutzrelevanten Vorfällen oder Anfragen betroffen)
Detaillierte Patientendaten (vor Ort: Krankenkassenkarte / ePA / Aufklärungsbögen): Versicherung, Versicherungsnummer, Medizinische Anamnese und Vorgeschichte, Schwangerschaft, Medikamenten-Einnahme, Hausarzt, Einwilligungserklärung, Aufklärungsbögen, Diagnose, Untersuchungsanfragen, Abrechnungsinformationen, (ggf. Daten aus der ePA), Aufnahmedatum / Behandlungstermine, zuweisender Arzt	• Patientenmanagement, Bilderstellung und Bildbefundung Radiologie • Patientenmanagement und Behandlungsbefundung Kardiologie • Datenschutz (soweit von datenschutzrelevanten Vorfällen oder Anfragen betroffen)
Untersuchungsdaten: Bilddaten (CT, MRT, Röntgenaufnahmen, Sonographie), Untersuchungsergebnisse, Befunde, Laborergebnisse,	• Medizintechnik

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)

Behandlungspläne, Datum der Untersuchung oder Behandlung

- IT-Infrastruktur in der Gruppe (im Rahmen administrativer Tätigkeiten)
- Bilderstellung und Bildbefundung Radiologie
- Abrechnung Radiologie (außer Bilddaten)
- Behandlungsbefundung Kardiologie
- Abrechnung Kardiologie (außer Bilddaten)
- Datenschutz (soweit von datenschutzrelevanten Vorfällen oder Anfragen betroffen)

Abrechnungsdaten: Patienten-Stammdaten, Kostenträger (z. B. Krankenkassen), Betriebsstättennummer (BSNR) der Praxis, Arztnummer / Lebenslange Arztnummer (LANR), Leistungsziffern nach EBM (bei GKV) oder GOÄ (bei PKV), ggf. technische Parameter (z. B. Anzahl der Bilder, Kontrastmittelgabe), Befundtexte (können in Zusammenhang mit der Leistung stehen), Gebührennummern, Honorar (abzurechnende Beträge), ggf. Zuzahlungen / Eigenanteile, Kooperationsverträge, Rechnungsdatum, -nummer, -höhe

- Controlling/Finance
- Praxis- und Operationsmanagement
- Medizincontrolling und Digitalisierung
- Medizintechnik
- Abrechnung Radiologie
- Abrechnung Kardiologie
- Datenschutz (soweit von datenschutzrelevanten Vorfällen oder Anfragen betroffen)

Anhang 1 - Wesentliche Inhalte der Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortlichkeit (Art. 26 DSGVO)

Daten des gesetzlichen Vertreters: Gesetzliche Vormunde § 1773 ff. BGB, Erziehungsberechtigte, Betreuer § 1896 BGB, Bevollmächtigte des Patienten; Betreuungsurkunde /-Schreiben, Vollmacht, Name, Adresse, Tel.-Nr.

- Abrechnung Radiologie
- Abrechnung Kardiologie
- Datenschutz (soweit von datenschutzrelevanten Vorfällen oder Anfragen betroffen)

Pseudonymisierte Daten: Patienten- oder Mitarbeiterdaten, bei denen die Person nur mit Hilfe eines weiteren Schlüssels eindeutig zugeordnet, bzw. identifiziert werden kann – z.B. Personalnummer, Patientennummer. Der Schlüssel darf aber nicht „anderen“ Personengruppen zugänglich sein, weshalb z.B. eine SVNR nicht zur Pseudonymisierung geeignet ist.

- Datenschutz

Als gemeinsame Anlaufstelle für Datenschutzanliegen wurde die LifeLink Medical GmbH benannt. Sie können sich bei Fragen zur gemeinsamen Verarbeitung personenbezogener Daten oder zur Wahrnehmung Ihrer Datenschutzrechte an diese Stelle wenden. Unabhängig hiervon können Sie Ihre Rechte weiterhin auch unmittelbar gegenüber der jeweils behandelnden Praxis geltend machen.

Anhang 2 - Übersicht der Unternehmen / Praxen



Name	Adresse
Lifelink Medical GmbH	Neuer Zollhof 1, 40221 Düsseldorf
Winghofer Medicum Klinik GmbH	Röntgenstr. 38, 72108 Rottenburg a.N.
MVZ Aschaffenburg GmbH	Ludwigstraße 2-4, 63739 Aschaffenburg
MVZ Dermatopathologie Duisburg Essen GmbH	Teilungsweg 29, 45329 Essen
MVZ Diagnostik und Therapie Koblenz GmbH	Hohenzollernstraße 64, 56068 Koblenz
MVZ diavero GmbH	Heidbergweg 22-24, 45257 Essen
MVZ DIRANUK GmbH	Feilenstraße 1, 33602 Bielefeld
MVZ MedDiagnost GmbH	Bahnhofstraße 17, 52146 Würselen
MVZ Radiologie Darmstadt GmbH	Dieburger Straße 29 – 31, 64287 Darmstadt
MVZ Radiologie und Nuklearmedizin Bremen GmbH	Sankt-Jürgen-Straße 1a, 28205 Bremen
MVZ Radiologiezentrum Ulm O + H GmbH	Olgastraße 87, 89073 Ulm
MVT Radnet Care GmbH	Ludwig Weber Straße 14a, 41061 Mönchengladbach
MVZ Rhein-Main-Zentrum für Diagnostik GmbH	Gutenbergstraße 23, 64331 Weiterstadt
MVZ Radiologie Freiburg GmbH	Heinrich-von-Stephan-Straße 8, 79100 Freiburg